



Ladeinfrastruktur in Sontheim

EnBW ODR AG
Philipp Röhrer
Sontheim, den 20.02.2018



Ziel der Bundesregierung:

 **„1 Mio. Elektro-Fahrzeuge bis 2020“**



Fahrzeuge mit rein elektrischem Antrieb

Bestandsbarometer

Personenkraftwagen am 1. Januar 2017 nach ausgewählten Kraftstoffarten

Kraftstoffart	Anzahl am 1. Januar 2017	Anteil in %	Anzahl am 1. Januar 2016	Anteil in %	Veränderung gegenüber dem 1. Januar 2016 in %
Benzin	29.978.635	65,5	29.825.223	66,2	+0,5
Diesel	15.089.392	32,9	14.532.426	32,2	+3,8
Flüssiggas	448.025	1,0	475.711	1,1	-5,8
Erdgas	77.187	0,2	80.300	0,2	-3,9
Hybrid	165.405	0,4	130.365	0,3	+26,9
darunter Plug-in	20.975	0,0	X	X	X
Elektro	34.022	0,1	25.502	0,1	+33,4

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt



Europarecht

10% Marktanteil der erneuerbaren Energien an den Verkehrskraftstoffen Richtlinie 2009/28/EG

Elektromobilitätsgesetz (EmoG)

Ermächtigung für Kommunen zu Parkvorrechten und Ausnahme von Zu- und Durchfahrtsverboten

Ladesäulenverordnung (LSV)

LSV gilt nur für „öffentlich zugängliche“ Ladepunkte - auch auf Privatgrundstücken solange öffentlich zugänglich

Diskriminierungsfreier Kundenzugang zur Ladesäule - auch für punktuelles Laden!



Ladeinfrastruktur

privates Laden

öffentliches Laden

Zuhause laden

in der Garage/beim Arbeitgeber



Parken & Laden in der Kommune



Laden an Autobahnen & Bundesstraßen



über Nacht oder während der Arbeit die Batterie laden

beim Parken die Reichweite erhöhen

viel Reichweite in kurzer Zeit



Typ2 /
Schuko

bis 22 kW/
max. 3,6 kW



Batterie
0-100 %



Parkdauer
8-10 h



Typ2

bis 22 kW



Batterie
0-100 %



Parkdauer
0-6 h



CCS

bis 50 kW



Batterie
fast leer



Parkdauer
30 Min



Die ODR kümmert sich um:

- Planung und Koordination
- Montage Ladestation und Kabelverteilschrank auf Fundament
- Erstellung Netzanschluss und Anschluss des Niederspannungskabels der Netze NGO inkl. Erdung der Ladestation
- Inbetriebnahme der Ladestation mit Funktionstest und VDE-Prüfung
- Fertigstellungsanzeige an den Netzbetreiber Netze NGO und Anmeldung Bundesnetzagentur
- Wartung und Betrieb

Kommune unterstützt die Initiative durch:

- Zur Verfügung Stellung des Parkraums (kostenfrei)



Technische Merkmale:

- 1 Ladepunkt
- Ladeleistung: 4,6 - 22 kW
- Authentifizierung mit RFID-Card oder Schlüssel
- Wand- und Standmontage im Innen- und Außenbereich
- Montage auf Standsäule für 1-2 Ladepunkte





Öffentliches Laden: Die Tarife an AC- & AC/DC-Ladestationen

EnBW Elektronauten Ladekarte

für Vielnutzer ab ca. 4 h pro Monat

An AC-Ladestationen			
			
	Schukostecker AC 1-phasig*	Typ 2 Stecker AC 1-phasig*	Typ 2 Stecker AC 3-phasig*
Grundpreis	7,90 €/Monat		
Ladkosten	1 ct/min (0,60 €/h)	2 ct/min (1,20 €/h)	5 ct/min (3,00 €/h)
Viellader-Option: zusätzlich 5 €/Monat	Ab der 5. Anschluss-Stunde pro Ladevorgang nur noch 0,5 ct/min (0,30 €/h)		

EnBW Elektronauten Prepaid- Ladekarte

für Gelegenheitsnutzer

An AC-Ladestationen			
			
	Schukostecker AC 1-phasig*	Typ 2 Stecker AC 1-phasig*	Typ 2 Stecker AC 3-phasig*
Aktivierungsgebühr**	20,00 €/einmalig		
Ladkosten	2 ct/min (1,20 €/h)	4 ct/min (2,40 €/h)	10 ct/min (6,00 €/h)

An AC/DC-Ladestationen			
			
	Typ 2 Stecker AC 1-phasig	Typ 2 Stecker AC 3-phasig*	CCS, CHAdeMO*
Grundpreis	7,90 €/Monat		
Ladkosten	5 ct/min (3,00 €/h)		25 ct/min (15,00 €/h)

An AC/DC-Ladestationen			
			
	Typ 2 Stecker AC 1-phasig	Typ 2 Stecker AC 3-phasig*	CCS, CHAdeMO*
Aktivierungsgebühr**	20,00 €/einmalig		
Ladkosten	10 ct/min (6,00 €/h)		35 ct/min (21,00 €/h)



Carsharing: Die Gerstetter bekommen ein Dorf-Auto

Bürgermobil

Als erste Gemeinde will Gerstetten seinen Bürgern ein elektrisch betriebenes Dorf-Auto anbieten – mit einem Carsharing-Konzept.

Mitfahr-Bänke

Car-Sharing

Bürgerrufauto





Kommunale Beziehungen

Philipp Röhrer
Unterer Brühl 2
73479 Ellwangen
p.roehrer@odr.de
07961 82-2424